

«Getrennt in der Sache, vereint im Alter»

Im 40-köpfigen Einwohnerrat liegt derzeit das Durchschnittsalter bei rund 57 Jahren. Ein amtierender Einwohnerrat ist unter 30, einer 30 Jahre alt. Unter 45 Jahre alt sind acht Einwohnerratsmitglieder, am meisten vertreten ist die Altersgruppe der 55- bis 64-Jährigen mit 18 Mitgliedern und über 65-jährig, also im Pensionsalter, sind acht Einwohnerratsmitglieder.

Dass die unter 30-Jährigen gerade einmal mit einem Einwohnerrat vertreten seien, entspreche definitiv nicht einer angemessenen Vertretung der jungen Generation in dieser Gemeinde, sind sich die jungen Riehener Kandidierenden von linksgrün bis bürgerlich-liberal einig, und rufen in einem gemeinsamen Communiqué zur Wahl junger Menschen in den Einwohnerrat auf.

Kommunalpolitik ist auch Sache der jungen Menschen

«Es kann nicht sein, dass unter 30-Jährige in einem Parlament, welches so massgeblich über ihre Zukunft entscheidet, so schlecht vertreten sind. Letztendlich geht es hiermit auch darum, zu zeigen, dass parlamentarische Politik keineswegs eine Sache der «lebenserfahrenen» Menschen sein muss. Gerade die Kommunalpolitik eignet sich gut für junge Menschen, um niederschwellig in der institutionellen politischen Arbeit Fuss zu fassen und sich massgeblich einzubringen», heisst es dazu im Communiqué, und: «Damit unsere vielen motivierten Jungkandidierenden im Einwohnerrat zeigen können, inwiefern sie Riehen mitgestalten wollen, müssen sie gewählt werden. Dafür brauchen wir die Stimmen aller.»

Stellvertretend für die verschiedenen Parteien äussern sich im Communiqué sechs Jungpolitikerinnen und



Stellvertretend für alle Jungen posieren von links nach rechts: Christopher Reiff (JLB), Noah Weber (JGB nordwest), Chiara Christ (JGLP), David Mumenthaler (JF), Joris Fricker (JUSO) und Liam Jeandrian (JF). Foto: zVg

Jungpolitiker. Simeon Schneider (Vorstandsmitglied junge EVP beider Basel) sagt: «Wir Jungen haben viel Gestaltungswille, aber werden immer wieder übergangen, da wir zu wenig Repräsentanz haben. Um die Gemeinde für die Zukunft zu rüsten, braucht es die junge Stimme.»

David Mumenthaler (Vizepräsident der Jungfreisinnigen Basel-Stadt) ist folgender Ansicht: «Junge und ihre Interessen sind, auch in Riehen, politisch untervertreten. Unsere Welt wandelt sich immer schneller. Ich bin überzeugt, dass es sich mehr denn je lohnt, Junge bei der Bewältigung der Herausforderungen von morgen einzubinden. Junge brauchen eine starke Stimme – für ein modernes, generationengerechtes und dynamisches Riehen.»

Xenia Hunter (Mitglied Junges Grünes Bündnis Nordwest) meint: «Heute ist die junge Generation im Einwohnerrat stark untervertreten. Für eine funktionierende Demokratie ist es unabdingbar, dass auch die Ideen der Jungen in der Politik eingebracht werden. Nur so wird der Austausch zwischen den Generationen gesichert.»

Christopher Reiff (Mitglied der Jungliberalen) wird folgendermassen zitiert: «Auch die junge Generation ist daran interessiert, dass die Lebensqualität in Riehen weiterhin hoch bleibt. Gemeinsam möchten wir dafür sorgen, dass die Jungen im Riehener Einwohnerrat besser repräsentiert werden und die Zukunft mitgestalten können.»

Joris Fricker (Vorstandsmitglied Jungsozialist*innen Basel-Stadt) sagt: «Riehen braucht vermehrt junge Menschen in diesem Parlament. Logisch gibt es auch unter uns Jungen sachpolitische Differenzen. Doch alleine die Repräsentation unserer Altersgruppe wäre für Riehen ein gutes Zeichen.»

Chiara Christ (Mitglied JGLP beider Basel) schliesslich meint: «Auch wenn ich selber noch zu jung bin, um zu kandidieren, möchte ich junge Politiker*innen motivieren, sich für die Wahl in den Einwohnerrat aufstellen zu lassen, um auch die Anliegen von Gleichartigen politisch zu vertreten und diese für die Mitgestaltung von Riehen zu begeistern.»

19 junge Kandidierende

Das gemeinsame Communiqué der Riehener Jungparteien zählt auf einer Liste folgende 19 Kandidierende im Alter unter 30 Jahren auf:

Liam Jeandrian (Liste 1, Jungfreisinnige), David Mumenthaler (Liste 1, Jungfreisinnige), Selma Stich (Liste 3, Jungliberale), Felix Guntrum (Liste 3, Jungliberale), Christopher Reiff (Liste 3, Jungliberale), Simeon Schneider (Liste 4, junge EVP), Noé Pollheimer (Liste 5, Jungsozialist*innen), Salome Hoenen (Liste 5, Jungsozialist*innen), Joris Fricker (Liste 5, Jungsozialist*innen), Timea Pollheimer (Liste 5, SP), Tobias Lorenz (Liste 7, Junge Mitte), Selina Lorenz (Liste 7, Junge Mitte), Xenia Hunter (Liste 8, junges grünes bündnis nordwest), Noah Weber (Liste 8, junges grünes bündnis nordwest), Emmanuel Diesch (Liste 10, Junge GLP), Anastasia Sanfilippo (Liste 10, Junge GLP), Ardil Oezcan (Liste 10, Junge GLP), Paris Prepoudis (Liste 10, Junge GLP), Dana Solanki (Liste 10, Junge GLP).

Rolf Spriessler